

Förderung nachhaltige Mobilität

Rund ein Drittel der in der Schweiz verursachten Treibhausgase stammen aus dem Verkehr. Die Gemeinde Rüti möchte mit zwei Förderangeboten ihre Bevölkerung darin unterstützen, ihre verkehrsbedingten Treibhausgasemissionen zu reduzieren.

Mobilitätskonzepte für Unternehmen

Gemäss dem Bundesamt für Statistik waren im Jahr 2020 8 von 10 Erwerbstätige in der Schweiz Pendlerinnen bzw. Pendler, also Personen, die zum Aufsuchen des Arbeitsplatzes ihr Wohngebäude verlassen. Dies entspricht rund 3,5 Millionen Menschen. Hiervon arbeiteten 71% ausserhalb ihrer Wohngemeinde. Arbeitgebende können mit gezielten Massnahmen dazu beitragen, dass ihre Arbeitnehmenden auf ihrem Arbeitsweg, aber auch privat, ihre verkehrsbedingten Klimagasemissionen tief halten können. Ein möglicher Weg dies zu tun, ist das Erarbeiten eines Mobilitätskonzeptes. Die Gemeinde unterstützt in Rüti ansässige Unternehmen mit mindestens 20 Vollzeitstellen dabei. Es werden, nach Abzug allfälliger Fördermittel Dritter, grundsätzlich 50% der Restkosten eines Projektes zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität übernommen. Maximal werden 10'000.00 CHF ausbezahlt.

- [Förderbeitragsgesuch der Gemeinde Rüti für Mobilitätskonzepte \[pdf, 211 KB\]](#) [\[pdf, 53 KB\]](#)

Veloförderung

Der Umstieg vom Auto oder Motorrad aufs Velo ist in vielen Fällen eine sehr einfach umzusetzende Massnahme, die mit wenig Mitteln viel für den Klimaschutz beiträgt. Die Gemeinde Rüti möchte ihre Bevölkerung zum Velofahren animieren und unterstützt deshalb Aktionen aus der Bevölkerung, die zu diesem Ziel beitragen. Melden Sie sich bei der Abteilung Umwelt, wenn Sie einen Vorschlag haben, wie man in Rüti mehr Personen dazu animieren könnte, vom Auto oder Motorrad aufs Velo umzusteigen.

- [Förderbeitragsgesuch der Gemeinde Rüti zur Veloförderung \[pdf, 80 KB\]](#) [\[pdf, 24 KB\]](#)

Zuständige Abteilung

Umwelt